

Suchergebnisse GoogleNews „KenFM“ 13.12.2017 um 12 Uhr



1 KenFM – NRhZ – Babylon

Neue Rheinische Zeitung-05.12.2017

In der Ausgabe der jungen Welt am 2. Dezember [1] erschien ein Artikel unter dem Titel "Verlogene Debatte – Intervention gegen rechtsaffine Demagogen. Eine Berliner Posse" verfasst von Redaktion, Verlag und Genossenschaft. Darin wird zwar die Lederer-Zensur kritisiert, aber behauptet, die Neue ...



2 In der Linken tobt der Antisemitismus-Streit

DIE WELT-08.12.2017

Kashefi, der Preisträger in spe, hat auf seinem Online-Portal **KenFM** mehrere öffentliche Reden Lafontaines übertragen. Zu den **KenFM**-Unterstützern zählen auch Politiker wie der Linke-Bundestagsabgeordnete Diether Dehm, einer der fundamentalistischsten Antiimperialisten der Partei. Dehm war bereits .

3 Rolle der sozialen und alternativen Medien

Freitag - Das Meinungsmedium-12.12.2017

Als Beispiel unter mehreren führte sie sie das sehr stark frequentierte Portal „**KenFM**“ an, dass äußerst erfolgreich von Ken Jepsen betrieben wird, an. ... Attac kommende, Pedram Shayar (u.a. „Der rote Tisch“) – nun Redakteur bei **KenFM** – zunächst etwas Orientierung ins **KenFM**-Programm gebracht habe.

4 Senator verhindert Preisverleihung an Israel-Hasser – und wird ...

B.Z. Berlin-19.11.2017

Im Dezember sollte im Kino Babylon eine Preis-Verleihung für „engagierte Literatur und Publizistik“ an den Antisemiten Ken Jepsen stattfinden. Kultursenator Lederer griff ein – und ertete Kritik von den Parteigenossen. Weil er die Auszeichnung eines Antisemiten verhinderte, wird Kultursenator Klaus ...

5 Der Berliner Babylon-Skandal

Neue Rheinische Zeitung-18.11.2017

6 Einmischen erlaubt

taz.de-20.11.2017

Verbreitung findet **KenFM** besonders in so genannten Truther-Kreise, die daran glauben, systematisch von Regierungen und Medien belogen zu werden. Dazu gehören etwa der russische Propagandasender RT und die extrem rechten Zeitschrift Compact mit ihrem Chefredakteur Jürgen Elsässer.

7 Debatte um »Querfrontler« in der LINKEN

neues deutschland-06.12.2017

... Veranstaltungsort wieder abgesagte Preisverleihung an den Journalisten und Internetplattformbetreiber (**KenFM**) Ken Jepsen. Lederer hatte den Einspruch mit Jepsens umstrittenem Ruf begründet, von einem »Jahrmart der Verschwörungsgläubigen und Aluhüte« gesprochen und den Preisträger sowie ...

8 Die Meinungsfreiheit und der Kultursenator: Klaus Lederer ...

RT Deutsch-16.11.2017

Seitdem ist Jepsen hauptsächlich auf seinem Online-Portal **KenFM** tätig. Die Vorwürfe gegen ihn haben nach seinem Wechsel eher zu- als abgenommen. Von Antisemit über Verschwörungstheoretiker bis hin zu Querfrontler ist so ziemlich alles dabei, was das zeitgenössische Diffamierungs-Potpourri zu ...

9 Ich gratuliere

Neue Rheinische Zeitung-08.12.2017

An Ken Jepsen und das Redaktionsteam von **KenFM**: Vieles wurde schon gesagt. Und Du Ken hast selber beste Gründe genannt, warum Diffamierungen und Drohungen widersprochen werden muss, wie sie von dem Berliner Kultursenator gegen Dich, das Babylon, gegen die nrhz und alle vorgebracht ...

10 Amtsgericht Berlin hebt Absage der Preisverleihung an Ken Jepsen ...

RT Deutsch-08.12.2017

11 Dokumentation: EMPÖRT EUCH! – Ein Aufruf von Diether Dehm ...

Weltexpress (Pressemitteilung) (Blog)-vor 13 Stunden

Ihr Gedanke von der Freiheit der Andersdenkenden ist dem Kino in seiner cineastischen Tradition und politischen Arbeit nah; der Kulturort Babylon ist genau der richtige Raum, um Ken Jepsen und die Arbeit von **KenFM** zu würdigen. Der Druck aus der Berliner Kulturbehörde ist das Gegenteil von der ...